



Foto: Susanne Stumpf

Crowdfunding – wie geht das?

Sie möchten in Ihrer Gemeinde, Verein oder privat eine Idee umsetzen, aber leider fehlt Ihnen das notwendige Kapital? Vielleicht bietet das Werkzeug „Crowdfunding“ eine Möglichkeit diese Idee Wirklichkeit werden zu lassen!

Gemeinsam laden die Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen und im Rahmen des Kreisentwicklungskonzepts die Kreisverwaltung Alzey-Worms zu einer kostenlosen Einführungsveranstaltung zum Thema „Crowdfunding“ ein.

*Für die Realisierung eines Projektes oder die Antragstellung einer Förderung braucht es oftmals Eigenkapital. Dieses ist aber je nach Situation nicht immer vorhanden. Mit Crowdfunding hat sich in den letzten Jahren eine innovative Methode entwickelt, mit der das notwendige Geld zur Verfügung gestellt werden kann. Die Idee hinter Crowdfunding ist einfach: Viele Menschen finanzieren gemeinsam ein Projekt, bzw. eine Idee, wie z.B. eine Anschaffung für einen Sportverein, eine Grillhütte oder einen Spielplatz. Die Finanzierung durch eine große Zahl von Geldgeber*Innen, die „Crowd“ (Englisch für Masse, Volk, Gesellschaft), bietet aber mehr als den rein monetären Vorteil. Vielmehr kann eine Crowdfunding-Kampagne als Test genutzt werden, ob die Zielgruppe (wie z.B. Vereinsmitglieder, Bürger, Besucher, ...) von der Idee überzeugt ist, so dass man zusätzlich eine positive Rückkopplung zum Projekt erhält. Weiterhin stellt eine erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne auch immer ein potentes Marketingwerkzeug dar, um ein Projekt bekannt zu machen.*

Der Impuls-Vortrag von Herrn Bernhard Lorig (Gründungsbüro der RPTU Kaiserslautern) liefert Ihnen ein gutes Verständnis für das Instrument, die verschiedenen Arten und bereits Hinweise für die ersten Schritte zur eigenen Crowdfunding-Kampagne.

**Termin: 20.02.2024 (Beginn 18 Uhr) im Sitzungssaal der Kreisverwaltung Alzey-Worms.
Wir bitten um Anmeldung unter lag@alzey-worms.de**